



Diskrete und zugleich originelle Erweiterung, die sich gut in die städtische Umgebung einfügt.

DIE KUB



Nach Themen geordneter Freihandbereich mit 300 000 Bänden.

FREI- BURG



Neuer Haupteingang, der die Bibliothek zur Stadt öffnet.

DES 21. JAHR- HUNDERTS: DAS PROJEKT

Anregender und lichtdurchfluteter Arbeitsbereich mit Sicht auf einen Garten.



Einbau von Lesesälen in den alten Magazinen, mit Gruppenarbeitsräumen im Zwischengeschoss.

JARDINS CULTIVÉS

Projekt für den Aus- und Umbau der Kantons- und Universitätsbibliothek Freiburg (KUB)



Ein klar gegliedertes Gebäude, von aussen transparent wirkend, mit einfacher Orientierung im Inneren.

DIE KUB DES 21. JAHRHUNDERTS

Die KUB des 21. Jahrhunderts zu schaffen bedeutet:

eine moderne und attraktive Bibliothek errichten, die mehreren Generationen dienen wird, nach dem Vorbild des 1910 eröffneten ersten Gebäudes

eine Einrichtung unterbringen, welche die Überlieferung unserer Vorfahren bewahrt und gleichzeitig offen für die Zukunft ist – eine Einrichtung, die alle Informationsträger vom Pergament bis zu digitalen Dokumenten beherbergt

ein baufälliges Gebäude erneuern und ausbauen, um den Platzmangel zu beheben und Lagerreserven für mindestens 30 Jahre zu schaffen

ein Gebäude schaffen, das an künftige Entwicklungen angepasst werden kann

ein bedrohtes Wahrzeichen erhalten und es wieder instand setzen

eine moderne Erweiterung realisieren, die sich am Thema des Gartens orientiert und dem Standort einen kohärenten architektonischen Charakter verleiht

GEDÄCHTNIS-INSTITUTION

Eine Institution zu stärken, die dem Gedächtnis des Kantons dient, bedeutet:

ein Zentrum für die Erhaltung und die Bereitstellung aller den Kanton Freiburg betreffenden Publikationen schaffen

die Sicherheits- und Konservierungsbedingungen für die Sammlungen verbessern

die Konsultation empfindlicher und wertvoller Dokumente ermöglichen

die umfangreichen Foto-, Plakat- und Kartensammlungen zugänglich machen

digitalisierte Zeitungen und Bücher sowie Ton- und Filmaufnahmen online zur Verfügung stellen

die Quellen unserer Geschichte an die künftigen Generationen weitergeben

alte, einzigartige und wertvolle Dokumente präsentieren

INFORMATIONSZUGANG

Der direkte Zugang zur Information und zu den Dienstleistungen umfasst:

eine fünfmal grössere Fläche für die Benutzerinnen und Benutzer

eine breite Auswahl von frei zugänglichen Büchern und Zeitschriften

eine nach Themen geordnete, für alle zugängliche multimediale Bibliothek

die Selbstausleihe von Dokumenten während der gesamten Öffnungszeit

eine geeignete Infrastruktur für die Konsultation digitaler Inhalte, für die Benutzerschulung und für den Zugang zu empfindlichen und wertvollen Dokumenten

ein barrierefreies Gebäude für Mobilitätsbehinderte

Die Nähe des Bibliotheksteams zu den Benutzerinnen und Benutzern

KULTURELLES LEBEN

Das Kulturangebot der Bibliothek umfasst:

einen attraktiven Ausstellungsraum, der die Erhaltung und Sicherheit der Dokumente gewährleistet

einen Saal für Lesungen, Vorträge, Vorführungen und Kurse

eine zur Lektüre der Presse einladende Cafeteria

einen als Begegnungszone ausgestalteten Dachgarten



Ein hundertjähriges Wahrzeichen, umrahmt von modernen Erweiterungsbauten.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK

Die Stärkung der Universitätsbibliothek umfasst:

900 verschiedenen Bedürfnissen angepasste Arbeitsplätze für Studienzwecke, Gruppenarbeiten, Forschung, Lektüre usw.

ein neues Informationszentrum für Sprachen, Literaturen sowie für die Musik dank der Zusammenlegungen verstreuter Spezialbibliotheken

eine moderne Bibliothek, welche die Universität mit ihren 10 000 Studierenden sowie 2 000 Mitarbeitenden wettbewerbsfähiger und attraktiver macht

INFRASTRUKTUR UND SICHERHEIT

Den Betrieb und die Effizienz der KUB zu verbessern bedeutet:

die Sicherheit von Personen und Gütern gewährleisten

die mit dem hohen Energieverbrauch und dem Unterhalt der veralteten Infrastruktur verbundenen Kosten senken

Lagerräume schaffen, die dem Bedarf mehrerer Generationen entsprechen

eine effiziente Arbeitsorganisation ermöglichen

die Arbeitsbedingungen für das Personal und für die Auszubildenden den Bedürfnissen anpassen

die Konservierung und die Erschließung digitaler Inhalte erleichtern

BILDUNG UND KULTUR FÜR ALLE

Einen Beitrag zur Allgemein- und Weiterbildung zu leisten bedeutet:

ein Gebäude bereitstellen, das dazu einlädt, Wissen zu erwerben und auszutauschen

sämtliche Sammlungen, auch die hauptsächlich für die Universität erworbenen elektronischen Ressourcen, für alle zugänglich machen

die Lesekultur fördern

ein attraktives Angebot für alle Generationen anbieten, von den Jugendlichen ab 14 Jahren bis zu den Betagten

eine einladende Einrichtung schaffen, um Inhalte, die sonst nicht zugänglich wären, lesen, hören und ansehen zu können

Video des Projekts



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Bibliothèque cantonale et universitaire BCU
Kantons- und Universitätsbibliothek KUB

Joseph-Piller-Strasse 2 – 1700 Freiburg
bcu@fr.ch